



Nachrichten aus Diessenhofen

Neues Stadtratsfoto

Anlässlich der Retraite des Stadtrates wurde die Gelegenheit am Schopf gepackt und ein neues Foto in der Besetzung der Legislaturperiode 2023/27 geschossen.



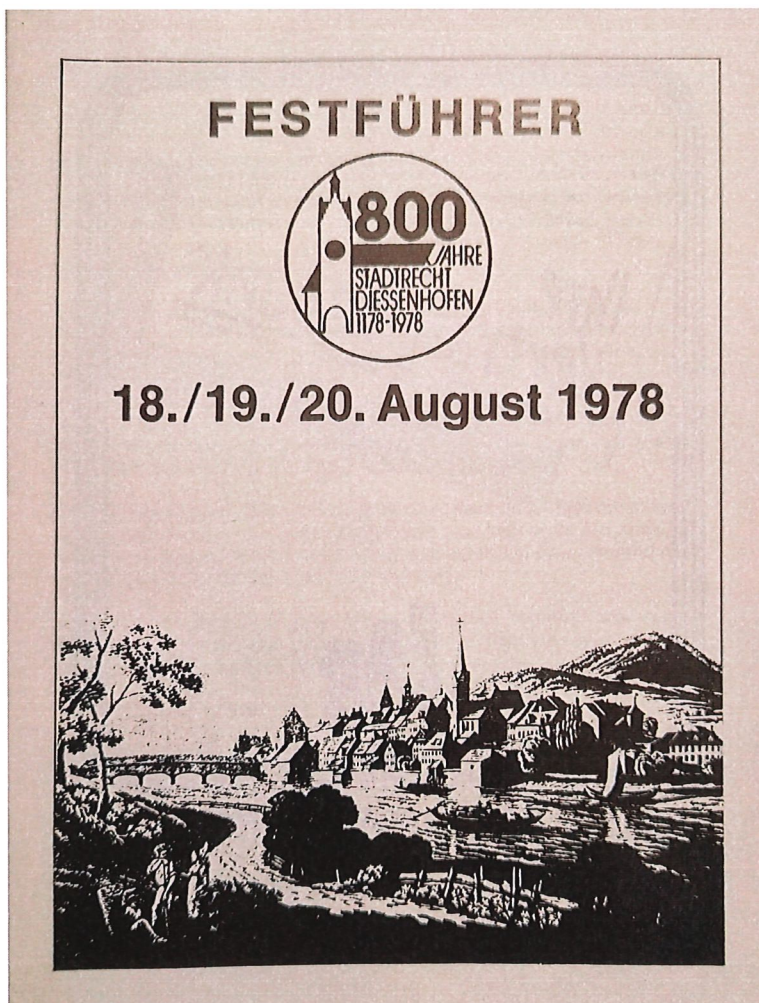
v.l.n.r.: Markus Bollinger, Philipp Hanhart, Kevin Kern (Vizestadtpäsident), Markus Birk (Stadtpräsident), Yvonne Melone, Niklaus Bischof (Stadtschreiber), Marlène Reithofer Scherrer und August Keller

Feierlichkeiten zum 850-Jahr-Jubliäum

Stadtrecht

Im Frühjahr 757 schenkte der Priester Lazarus den Weiler Deozincova mit Kirche und allem Zubehör dem Kloster St. Gallen. Es ist dies die erste urkundliche Erwähnung von Diessenhofen. In den folgenden Jahrhunderten vergrösserte sich der Weiler stetig und entwickelte sich zu einem stattlichen Marktflecken, der dann im Jahr 1178 aus eher strategischen Gründen durch den Grafen Hartmann III. von Kyburg zur Stadt erhoben wurde. Diessenhofen gehört damit zu den ältesten Stadtgründungen der Schweiz.

Damit jährt sich also 2028 zum 850. Mal die Erteilung des Stadtrechtes. Die über 50-jährigen mögen sich vielleicht noch an das grandiose Fest anlässlich der 800-Jahr-Feier erinnern, über welches noch heute gerne gesprochen wird.

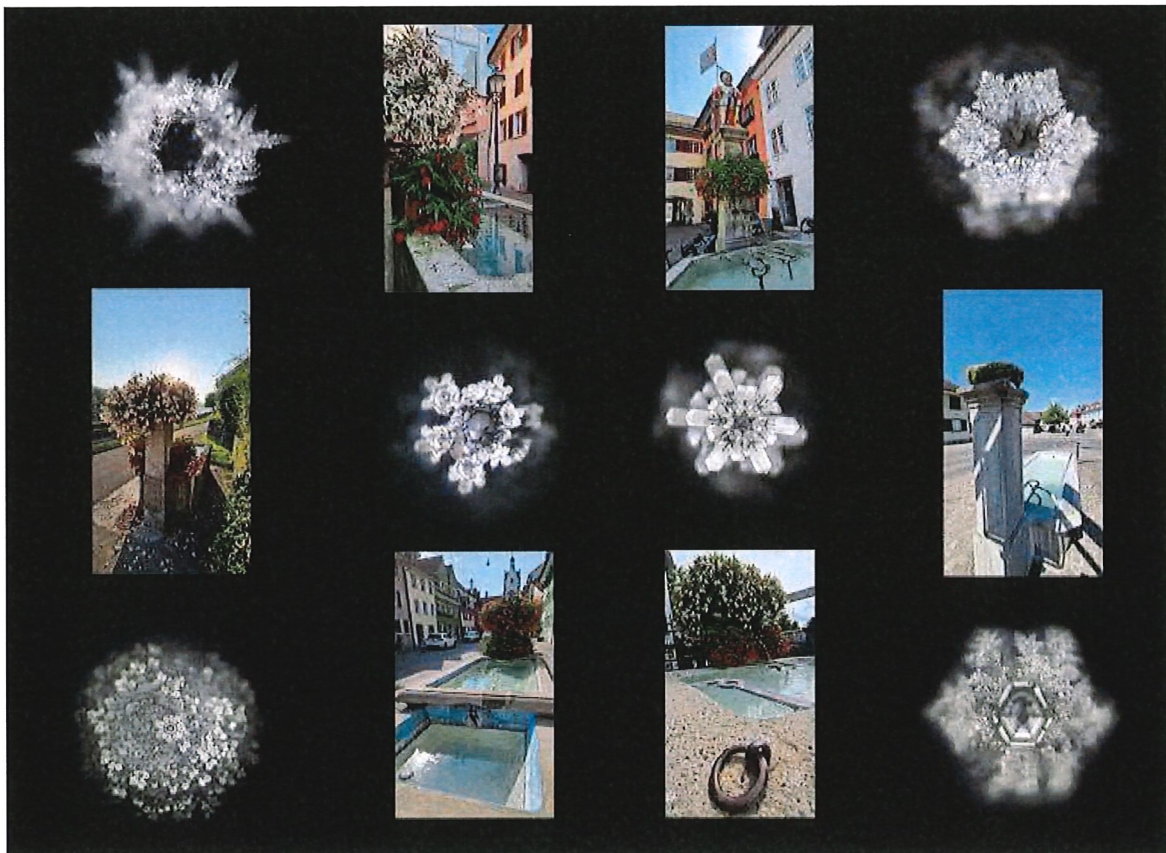


Festführer aus dem Jahr 1978

Der Stadtrat möchte in etwas mehr als vier Jahren mit verschiedenen Anlässen während des ganzen Jahres 2028 dieses Jubiläum feiern. In einer der letzten Zusammenkünfte haben sich die Ratsmitglieder Gedanken über die Organisation und mögliche Programmpunkte gemacht. In einem ersten Schritt soll ein Organisationskomitee gebildet werden, welches als Kern-OK die Feierlichkeiten zusammen mit entsprechenden Ressorts vorbereitet und arrangiert.

Haben Sie Lust und Freude, einen wesentlichen Beitrag zur 850-Jahr-Feier beizutragen? Dann melden Sie sich bei Stadtpräsident [Markus Birk](#) oder Stadtschreiber [Niklaus Bischof](#). Wir freuen uns auf Ihr Engagement!

Adventsfenster Museum kunst + wissen





Museum kunst+wissen Diessenhofen Freitag 8. Dezember 2023

Adventfenster Monika Orsinger
18.00 Türöffnung und Glühwein
19.00 Konzept & Präsentation Madeleine Felber
Gitarre Nathanael Meier-Bonilla
20.00 Ende der Veranstaltung

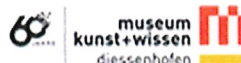
Kuratorin Lucia Angela Cavegn
Fotos Brunnen Niklaus Bischof
Schneesterne www.wasserkristall.ch



Mit Blumen geschmückte
Brunnen in Diessenhofen 2023
und ihre Wasserkristalle

1. Rheinstrassebrunnen
2. Siegelturmbrunnen
3. Schwaderlochbrunnen
4. Sternenplatzbrunnen
5. Obertorbrunnen
6. Adlerbrunnen
7. Engelbrunnen

Hommage an alle, welche die Brunnen schmücken.
In Erinnerung an den Hauenstein Brunnenpreis 2013



Die Veranstaltung trägt den Titel «Unsere Brunnen und ihre Sterne» und stellt eine Hommage an die zahlreichen Diessenhofer Brunnen dar. Madeleine Felber eröffnet einen zauberhaften Blick in die mikroskopische Schönheit des lebensspendenden Elements, und Monika Orsinger hat einen der Sterne in Glas umgesetzt.

Ab 18.00 Uhr Türöffnung und Glühwein

19.00 Uhr Präsentation von Madeleine Felber mit Musik von Nathanael Meier-Bonilla

Vom 18. Dezember 2023 bis 27. Januar 2024 bleibt das Museum kunst + wissen aufgrund der Winterpause geschlossen. Am Sonntag, 28. Januar 2024, 14.00 Uhr starten wir das neue Museumsjahr mit einem Neujahrsapéro und einer Führung mit Valentin Magaro.

Museumsgasse 11, 8253 Diessenhofen

www.diessenhofen.ch/museum

Buchvernissage im Museum kunst + wissen

Samstag, 18. November 2023: Buchvernissage mit Apéro

Das Museum kunst + wissen freut sich, im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung die neue Künstlermonografie von Valentin Magaro vorstellen zu dürfen. Die vom Wolfsberg Verlag herausgegebene Publikation enthält Beiträge von Dr. Nicole Seeberger und Lucia Angela Cavegn sowie ein transkribiertes Gespräch zwischen Valentin Magaro und der bekannten Schweizer Künstlerin Shirana Shahbazi. Die Veranstaltung beginnt um 17.00 Uhr.

Adventsfensteranlass im Roesch-Atelier

Montag, 11. Dezember 2023: Adventsfensteranlass im Roesch-Atelier

Die Carl und Margrit Roesch-Stiftung lädt auch in diesem Jahr zu einem vorweihnächtlichen Kulturanlass ein, wobei das Gesellige nicht zu kurz kommen soll.

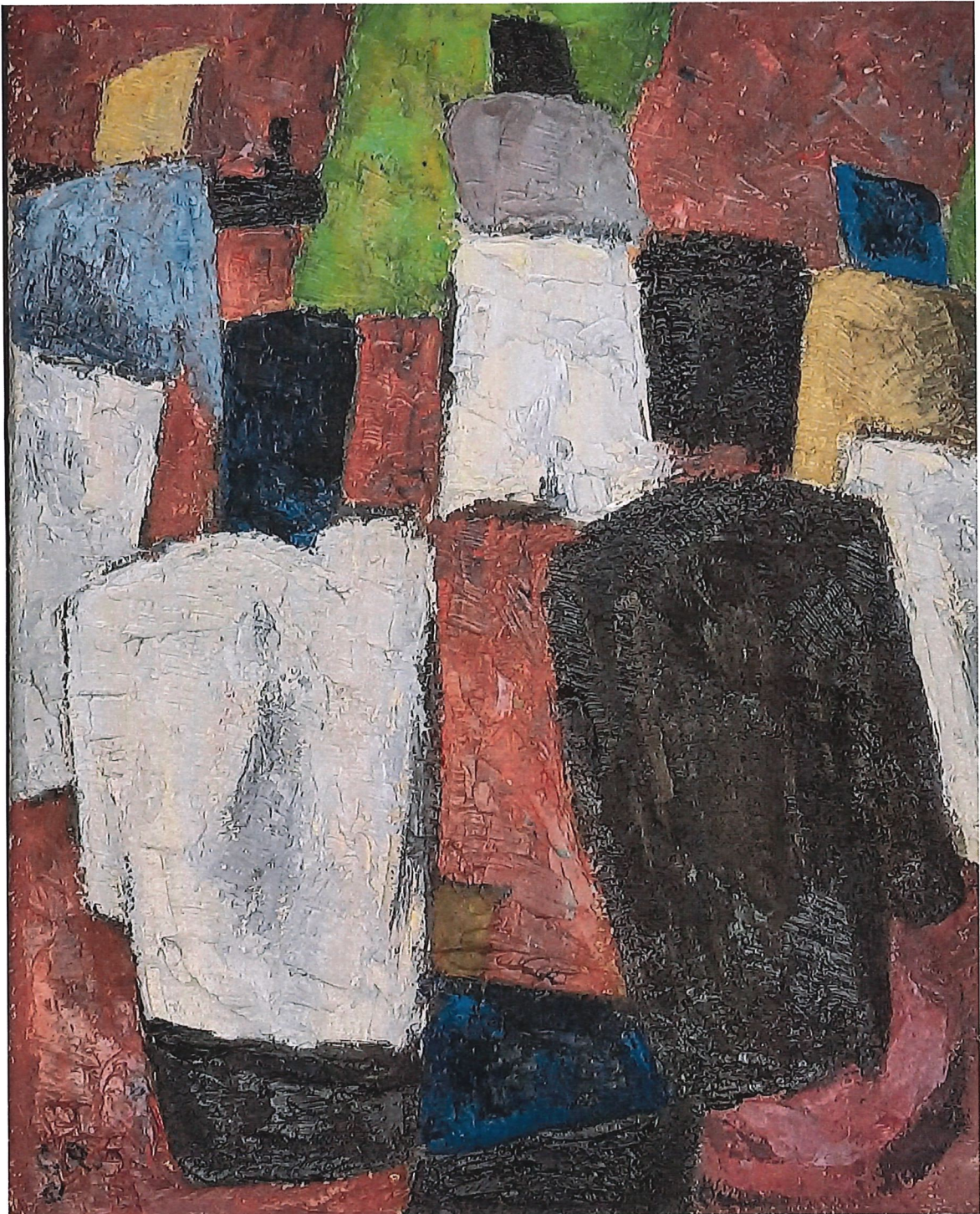
Ab 18.00 Uhr Besichtigung des von Brigitte Roesch gestalteten Adventsfensters. Dazu offeriert Beatrice Hanhart eine feine Gerstensuppe und leckeres Früchtebrot.

19.00 Uhr Solo-Theater-Programm "DER SCHAUSPIELER" mit Cornelis [Rutgers](#) (Dauer ca. 75 Minuten)

Zum Inhalt: Davidis, der Schauspieler, möchte gern an einem Theater angestellt werden und hat sich vielfach beworben. Per Telefon und mit der Post erhält er jedoch lauter Absagen. Er lässt sich nicht entmutigen und spielt alles nochmals durch, was er für ein Vorsprechen vorbereitet hat: "der Zauberlehrling" von Goethe, einige kleine Geschichten, die auch ans Herz gehen und die lustige Tragödie von Pyramus und Thisbe aus Shakespeares Sommernachtstraum. Immer wieder telefoniert er mit seinem besten Freund, dem er nebenbei einiges erklärt (zum Beispiel das Theater im Theater der Handwerksleute im Sommernachtstraum). Zwischendrin macht der Schauspieler viel Ulk. Ein lustiges Programm nicht ohne Tiefe!

Steinerstrasse 7b, 8253 Diessenhofen

www.carl-roesch.ch



Weitere Informationen aus dem Stadtrat

Der Stadtrat...

...erteilt die Bewilligungen an die Rhy-Alge für die Kinderfasnacht sowie an die Fäschthöckler für fasnächtliches Treiben vor dem Siegelturm

...vergift die Verlegearbeiten Rohrkeller zur Erstellung des Trinkwasserbrunnens

Chlosterlinde an die Firma Breitler Haustechnik, Diessenhofen.

...vergift die Arbeiten zur Installation der Brunnenstube Chlosterlinde an die Firma F. Schneider AG, Oberstammheim.

Die Feuerwehr sucht Unterstützung

Stell dir vor es brennt und niemand kommt.....



Wir:

- Löschen Brände
- Retten Personen und Tiere
- Helfen bei Unwettern
- Leisten technische Hilfe
- Schützen unsere Umwelt



Melde dich bei uns:
kommando@feuerwehr-diessenhofen.ch
www.feuerwehr-diessenhofen.ch



Komm vorbei, schau's dir an , probier's aus.....

Verein Tourismus Region Diessenhofen aufgelöst

Es war die letzte Amtshandlung der scheidenden Präsidentin Beatrice Hanhart. Letzten Mittwochabend wurde der Verein «Tourismus Region Diessenhofen» im Beisein von vierzehn Mitgliedern im Restaurant «Engiadina» in Schlatt aufgelöst. Zukünftig werden die Belange des Tourismus von der Stadtgemeinde Diessenhofen übernommen. Vorgesehen dafür ist die Kuratorin des Museums «kunst+wissen» Lucia Angela Cavegn.

Der emotionale Moment war für alle Beteiligten spürbar. Den Verein «Tourismus Region Diessenhofen» zu führen, war für Beatrice Hanhart mehr als eine Aufgabe, ein «Job» unter anderen. Sie steckte viel Herzblut in den Verein, mit welchem sie ihre geliebte Region

Diessenhofen und Umgebung im Thurgau und der übrigen Schweiz bekannt machte. In ihrer bewegenden Abschiedsrede gab die Präsidentin noch eine «tour d'horizon» über die zahlreichen Aktivitäten des Vereins, die seit 2017 unter ihrem Präsidium stattfanden.

Laudatio Stadtrat August Keller

Im Namen des Stadtrats würdigte Stadtrat August Keller die herausragenden Verdienste Beatrice Hanharts für das Städtchen und überreichte ihr einen grossen Blumenstrauss als Dankeschön. «Dank deines ehrenamtlichen Einsatzes musste die Stadt nicht viel Geld für den Tourismus ausgeben», lobte er, und »Möge dein Geist auch deine Nachfolgerin, Lucia Angela Cavegn, in ihrer nunmehr professionellen Arbeit als Angestellte der Stadtgemeinde beflügeln.« So soll sich der Tourismus in Diessenhofen in mannigfacher Form weiterentwickeln, zum Wohl der Einheimischen und der Besucher.



Beatrice Hanhart und Stadtrat August Keller

Freundschaftsfischen und Fischessen

Traditionell lädt die Fischerzunft Diessenhofen anfangs November Petri-Jünger aus nah und fern nach Diessenhofen zum Freundschaftsfischen und Fischessen in der Rhyhalle ein. Viele Fischer folgten der Einladung, darunter mehrheitlich welche aus den Kantonen Thurgau, Zürich und St. Gallen. Einige kamen auch aus dem benachbarten Baden-Württemberg. Vom St. Katharinental bis zum Schupfen versuchten 39 Teilnehmer ihr Anglerglück.

Wettergott Petrus zeigte Nachsicht mit seinen Jüngern. Von morgens halb sieben Uhr bis zum frühen Nachmittag blieb es trocken. Die Temperaturen waren angenehm und ermöglichten auch ein längeres Warten auf den begehrten Fang. Kurz nach Mittag setzte ein leichter Nieselregen ein, doch da war das Wettfischen ohnehin schon bald zu Ende. Von 14.00 bis 15.00 Uhr wurden die Fische vor der Rhyhalle gewogen und gemessen.

Alet statt Äsche

Vergangene Hitzesommer und Kormorane hatten den Äschen stark zugesetzt. Um die knappen Bestände zu schonen, wird seit 2018 daher das Wettfischen auf den Alet (*Döbel*, *Squalius cephalus*) ausgetragen. Freilich kann der grätenreiche Fisch kulinarisch nicht mit dem Edelfisch Äsche mithalten, doch verlangt der Fisch nicht nur seinen Fängern einiges Geschick ab. Wie allgemein bekannt ist, gelingt es findigen Köchen, auch aus Alet-Filets leckere Fischgerichte zu zaubern (Fischburger, Fischknusperli und andere)

Von den 39 Teilnehmern haben 21 Fischer mindestens einen Alet gefangen. Insgesamt wurden 37 Alet mit einem Durchschnittsgewicht von 1,29 kg und einer Durchschnittslänge von 52 cm gefangen. Sieger mit 3 gefangenen Alet mit einem Gesamtgewicht von 4710 gr wurde Alfons Gruber aus Widnau. Den längsten Alet mit 59,4 cm hatte Michael Sieber aus Heiden gefangen.

Wildfischspezialitäten

In der Rhyhalle wurden den Gästen Wildfisch-Spezialitäten wie die gebackenen Chretzer und Felchenknusperli angeboten. Für die musikalische Unterhaltung sorgten nachmittags die fünfzehnköpfigen Rauhenberg-Musikanten mit ihrer fetzigen Musik. Eine reichhaltige Tombola mit attraktiven Preisen sorgte für Festtagslaune bei den rund 1000 Besucherinnen

und Besuchern. Sie war schon 15.00 Uhr ausverkauft.

Erfolgreiches Freundschaftsfischen

Zunftmeister Thomas Scherrer zeigte sich sehr zufrieden mit dem Verlauf des Freundschaftsfischens. «Gegenüber dem Vorjahr haben sogar leicht mehr Fischer teilgenommen», konstatierte er, «und auch die Besucherzahl stand derjenigen vom letzten Jahr in nichts nach.»

Auch wenn gerade ältere Fischer gerne von den guten alten Zeiten schwärmen, als sich noch viele Äschen im Rhein tummelten, so lässt sich doch beobachten, dass sich die Alet im warmen Wasser in ihrem Element fühlen. An vielen strömungsarmen Abschnitten im Rhein lässt sich eine grosse Anzahl Jungfische beobachten.

Der Klimawandel sorgt für einen Wandel der Flora und Fauna im Rhein, und deshalb müssen sich Traditionen wie das Freundschaftsfischen den veränderten Gegebenheiten anpassen, indem künftig auf den Alet gefischt wird.



Veranstaltungen

"grosser Bruder kleiner Bruder"

szenisch musikalischer Rückblick von und mit Franziska von Blarer

Sonntag, 19. November 2023, 17.00 Uhr

Tigerfinklifabrik, Steinerstrasse 16, Diessenhofen

Martinimarkt

Sonntag/Montag, 19./20. November 2023

Altstadt Diessenhofen

Adventsfenster Freihandbibliothek

Montag, 4. Dezember 2023, 18.00 Uhr

Leuehof, Schmiedgasse 16, Diessenhofen

Adventsfenster Museum kunst + wissen

Freitag, 8. Dezember 2023, 18.00 Uhr

Museum kunst + wissen, Diessenhofen

Adventsfenster im Roesch-Atelier

Montag, 11. Dezember 2023, 18.00 Uhr

Steinerstrasse 7b, Diessenhofen

Adventsfenster Rathaus

Dienstag, 12. Dezember 2023, 18.00 Uhr

Rathaus/Hintergasse 49, Diessenhofen

Öffentliche Auflagen

Öffentliche Auflage Baugesuch Bürgergemeinde, Diessenhofen

Sanierung Heizungsanlage, neue LW-Wärmepumpe aussen aufgestellt, Im Holzgatter,
8253 Diessenhofen, Parzelle 1019

Auflagefrist: 10. November 2023 bis 29. November 2023

Öffentliche Planaufgabe Trafo-Station und 20-kV-Kabel

Plangenehmigungsverfahren für Starkstromanlagen

Transformatorstation Domäne St. Katharinental und 20-kV-Kabel

Auflagefrist: 10. November 2023 bis 29. November 2023

Öffentliche Auflage Baugesuch Swisscom (Schweiz) AG, Winterthur

Neubau Mobilfunkantenne Swisscom, St. Katharinental 11.6 (Dach Heizzentrale), 8253
Diessenhofen, Parzelle 1

Auflagefrist: 10. November 2023 bis 29. November 2023

Öffentliche Auflage Baugesuch Marlis Hobi Mayer und Daniel Mayer, Schlattingerstrasse 25, Diessenhofen

Neubau Singlehaus, Schlattingerstrasse 25a, 8253 Diessenhofen, Parzelle 569

Auflagefrist: 10. November 2023 bis 29. November 2023

Herzliche Grüsse aus dem Rathaus